

Oberdiessbach, im Juni 2018

Newsletter 1/18

Liebe Mitglieder des Seniorennetzwerkes Region Oberdiessbach, der Sozialkommission des Runden Tisches und weitere Interessierte

Nach unserer Mitgliederversammlung vom 18. März 2018 ist wieder ein Aus- und Rückblick ins laufende Jahr angesagt. Übrigens: Das Protokoll zur MV wird mit der Einladung zur nächsten MV am 20.3.19 verschickt. Wer vorher Einblick gewinnen will, kann das Protokoll schon jetzt beim Sekretär Hans Nydegger beziehen.

hans.nydegger@seniorennetzwerk.ch

Inhalt

- 1 Mehrgenerationenplatz: Eröffnung und weitere Entwicklung
- 3 Rückblick Mobilitätskurs
- 4 Aus dem Seniorenrat
Lesegruppe
Wandergruppe
- 5 Treff für Seniorinnen und Senioren
- 6 Bildungsanlass am 22.10.18: Die letzte Lebensphase regeln
Mitglied werden

Mehrgenerationenplatz: Eröffnung und weitere Entwicklung Begegnung von vier Generationen

(HPS) Nach mehrjähriger Vorbereitung konnte am 21. April 2018 April im Rahmen des Oberdiessbacher Jubiläumsjahres der Mehrgenerationenplatz eingeweiht werden. Die Ursprungsidee war im Rahmen des Dorfentwicklungsvereins «Zäme für Oberdiessbach» (ZfO) entwickelt und dann von einer Begleitgruppe des neuen Vereins «Seniorennetzwerk Region Oberdiessbach» konkretisiert worden. Der Gemeinderat nahm den Ball auf und realisierte anlässlich des Jubiläumsjahres auf dem Gelände des bestehenden Spielplatzes bei der Primarschule einen Begegnungsplatz, der für vier Generationen nutzbar ist. Entscheidend war die für Rollatoren (und Kinderwagen) geeignete Erschliessung des Platzes. Bestehende Geräte für Kinder wurden leicht renoviert und mit einer Wasserpumpe ergänzt. Dazu kamen als neue Spielgelegenheiten eine für alle Generationen geeignete Wippe, ein Schach- und Boccienspiel, ein Barfussparcours und als Anregung für die Nase ein kleiner Kräutergarten. Einzelne Geräte, Bänke und Bäume wurden vom Turnverein Oberdiessbach, von der ZfO-Theatergruppe «Silberdichtle», dem Kastanienpark, dem Altersheim Oberdiessbach, dem ausführenden Gartenbauer «Grafgruen», Gastgemeinden und von Privaten mitfinanziert.

Das bestehende Gartenhaus bei der Primarschule soll nun durch eine sanfte Renovation zu einem Kafihüsli umgebaut werden. Nach den Sommerferien wird es vorerst in einem kleinen Rahmen als Ausgabestelle für Getränke und Gebäck dienen, kann aber auch von der Schule und von Privaten genutzt werden. Zur Zeit entsteht ein Betriebskonzept, das dem Gemeinderat noch vor den Sommerferien vorgelegt werden soll.

Das Kafihüsli bietet eine unkomplizierte Möglichkeit für einen Schwatz und andere Aktivitäten über alle Generationen hinweg. Der Umbau kann mithilfe von Sponsorengeldern der Gastgemeinden am Jubiläumsfest und dank Freiwilligenarbeit bis nach den Sommerferien realisiert werden. Damit das Ganze zu einer gefreuten Sache wird, hat die Projektleiterin Jasmine Hari zusätzlich ein Crowd-Funding – eine Spendensammlung im Internet – eingerichtet. Schauen Sie sich mal die entsprechende Webseite an – und helfen Sie mit, dieses Projekt zu realisieren. Auch kleine Spenden sind willkommen!
<https://www.funders.ch/projekte/kafihuesli?>

Neben Spenden freuen wir uns auch über Naturalspenden. Zur Zeit suchen wir:

- Kühl- und Gefrierschrank
- Sonnenschirm
- Liegestühle
- gut verschliessbare Plastikkisten
- Handtücher / Putzlappen
- 1 - 2 Stk grosse Plastikeimer für 35L - Abfallsack und PET
- Altholz für Theke
- Erste Hilfe Set

Bitte melden Sie sich direkt bei:

jasmine.hari@bluewin.ch



Eröffnung des Mehrgenerationenplatzes, im Hintergrund das geplante Kafihüsli (Bild: Robert Stucki).

Rückblick: Zweiter Mobilitätskurs in Oberdiessbach am 26. April 2018 **Mobil sein – mobil bleiben**

(HMo) Ende April konnte das «Seniorennetzwerk Region Oberdiessbach» zusammen mit dem «Büro für Mobilität AG Bern» bereits den zweiten Kurs «Mobil sein – mobil bleiben» durchführen. Gemeinderat Hanspeter Schmutz begrüßte die Anwesenden und erläuterte die Absicht und Aktivitäten der Gemeinden bei der Umsetzung des Altersleitbildes – gerade auch mit einem solchen Kurs.

Die Kursleiterin Noelle Fischer moderierte den Nachmittag geschickt und humorvoll. Die beteiligten Spezialisten von BLS, Postauto und Polizei vermittelten den rund 30 anwesenden Seniorinnen und Senioren unterhaltsam und anschaulich, wie das Benutzen von Postauto, Bus und Bahn oder das Lösen eines Tickets einfach und sicher möglich werden. Besonders eindrücklich war auch die extra organisierte Postautofahrt mit Bremstest. Die Vertreterin der Polizei hatte viele wertvolle, praktische und eindrückliche Hinweise für die Sicherheit im Alltag bereit. Zudem wurden auch verschiedene Hilfsmittel und Informationsmaterial an die Teilnehmer abgegeben. Auch der zweite Kurs darf somit als voller Erfolg gewertet werden.



Ausschnitt aus dem Mobilitätskurs (Bild: Hans Mossotti)

Aus dem Seniorenrat Erste Projekte für den Budgetprozess 2019

(HPS) Im Februar hat der Seniorenrat (Vorstand des Seniorennetzwerkes Region Oberdiessbach) wiederum einen Runden Tisch mit (fast) allen Akteuren der Alterspolitik in unsern Dörfern organisiert. Dabei wurde u.a. nochmals der Massnahmenplan «Alterspolitik» besprochen.

In einem nächsten Schritt wird der Seniorenrat noch vor den Sommerferien einzelne politische Projekte für die Alterspolitik bei den einzelnen Gemeinderäten bzw. in der Sozialkommission einreichen. Dabei geht es u.a. auch um Infrastrukturmassnahmen, die helfen sollen, unsere Dörfer Schritt und Schritt altersfreundlicher zu gestalten. Im Gespräch ist auch eine eigene kombinierte Website für die Alterspolitik und die Aktivitäten des Vereins.

Projekt für Lesehungrige Seit kurzem gibt es bei uns eine Lesegruppe

(HNy) «Gemeinsam statt nur im stillen Kämmerlein lesen.» Unter diesem Motto traf sich im vergangenen November auf Anregung eines Vereinsmitglieds eine Gruppe von 6 Personen. Darauf folgten vier weitere Treffen. Die Themen waren vielfältig: Zwei Mal wurden verschiedene Biografien vorgestellt, und einmal ging es um Werke, die einzelne gerade am Lesen waren oder vor kurzem gelesen hatten.

Das letzte Treffen fand im Buchantiquariat «Das Leseglück» in Steffisburg statt. Die Inhaberin stellte zehn spannende Werke vor, darunter auch zwei Krimis. Die Veranstaltung wurde durch einen feinen Apéro abgerundet. Die Teilnehmenden hatten Gelegenheit, das reichhaltige Angebot an interessanter Literatur aus allen möglichen Sachgebieten kennenzulernen.

Das nächste Treffen der Lesegruppe ist am Juni im Restaurant des Kastanienparks vorgesehen. Vereinsmitglieder und weitere Interessierte sind jederzeit willkommen; auch der Besuch nur einer einzelnen Veranstaltung ist ohne weiteres möglich.

Auskunft erteilt gerne: Hans Nydegger, Hubel 19, 3671 Herbligen
031 771 16 48; hael.nydegger@gmx.ch

Wandergruppe Die nächsten Termine und Ziele

(UZü) Zu den schon fast traditionellen Angeboten des Seniorennetzwerkes Region Oberdiessbach gehört die Wandergruppe.

Hier die nächsten Termine:

08. Juni 2018	Schüpfenfluh
13. Juli 2018	Brückenwanderung
10. August 2018	Jaunbachschlucht
14. September 2018	Brienzersee
12. Oktober 2018	Jura
09. November 2018	Oppligen Aarewanderung mit Abschluss

Die Wanderungen finden immer jeden 2. Freitag im Monat statt. Die Daten sind verbindlich. Bei den Wandervorschlägen könnte es jedoch Änderungen geben.

Die geführten Wanderungen finden bei jeder Witterung statt. Bei schlechter Witterung sind Routenänderungen möglich.

Unkostenbeitrag: CHF 5.00 für Vereinsmitglieder «Seniorennetzwerk», CHF 10.00 für Nichtmitglieder, exkl. Reisekosten. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Die detaillierten Wanderungen werden unter www.brenzikofen.ch und im Anzeiger «amtlicher Teil – Brenzikofen» publiziert.

Weitere Infos und Anmeldung: brenzicare@brenzikofen.ch • Telefon 079 3671 0 00



Gemeinsam unterwegs: die Wandergruppe des Seniorennetzwerkes (Bild: Ursula Zürcher)

Ein neues Projekt weckt Interesse

Der Treff für Senioren und Seniorinnen startet am 3. Oktober 2018

(KAb) Bereits am Impulsworkshop für die Alterspolitik vom 7.11.2014 entstand die Idee, einen offenen Begegnungsort für Senioren und Seniorinnen zu schaffen. Und damit eine Gelegenheit, bei der sich Senioren und Seniorinnen aus den Gemeinden Oberdiessbach, Brenzikofen, Herbligen und Linden unverbindlich treffen können.

Unterdessen hat eine Gruppe diese Idee aufgenommen und weiterentwickelt. In Kooperation mit dem Verein «Zäme für Oberdiessbach», der Kirchgemeinde Oberdiessbach und dem Kastanienpark Oberdiessbach wurde der Treffpunkt konkretisiert

und genauer geplant. Die Projektgruppe wurde tatkräftig von der «Pro Senectute Emmental-Oberaargau» begleitet.

Nun steht fest, dass der Treff jeweils am ersten Mittwoch im Monat ab 14 Uhr im Restaurant des Kastanienpark stattfinden soll. Es ist ein offener Treff zum Aufbauen und Pflegen von Kontakten und zum Gedankenaustausch. Vor Ort stehen Informationsmaterial sowie eine Bücher- und Spielkiste bereit. Der Treff wird von den Teilnehmenden selber gestaltet und weiterentwickelt. Pro Quartal ist ein Themennachmittag vorgesehen. Mit der Teilnahme am Treff ist keine Verpflichtung verbunden; die Konsumation im Restaurant geht zulasten der Teilnehmenden.

Die Organisatoren und Organisatorinnen freuen sich auf den ersten Treff und sind gespannt, wer sich am 3. Oktober 2018 um 14 Uhr im Restaurant des Kastanienparks einfinden wird.

Bildungsanlass am 22. Oktober 2018 **Die letzte Lebensphase regeln**

(HPS) In der letzten Lebensphase stellen sich Fragen, die man sinnvollerweise schon im Voraus regelt. Dazu gehören Dinge, die man selbstbestimmt mit einer Patientenverfügung festlegen kann, aber auch Regelungen, die bei Bedarf für eine rechtliche Vertretung nötig sind. Um diese Themen bewusst anzugehen, braucht es eine Klärung der damit verbundenen ethischen Überlegungen. Zudem stellen sich verschiedene praktische Fragen. Der diesjährige Bildungsanlass «des Seniorennetzwerkes Region Oberdiessbach» (SNW) nimmt die Thematik in ihrer ganzen Breite auf. Im ersten Teil referiert lic. phil. und MAS Patrizia Kalbermatten über die ethischen Fragen rund um die letzte Lebensphase. Patrizia Kalbermatten ist Leiterin des Fachbereiches «Patientenverfügung und Arzt-Patienten-Dialog» bei Dialog Ethik, dem «Interdisziplinären Institut für Ethik im Gesundheitswesen». Im zweiten Teil findet ein Podium statt, bei dem neben der Referentin auch eine Vertreterin von Pro Senectute, ein Arzt und ein Pfarrer mitwirken.

Der Anlass findet am Montag, 22. Oktober, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Oberdiessbach statt (freier Eintritt). Im Anschluss offeriert das SNW einen Apéro. Nach dem Abend bietet das SNW einen Kurs an, der hilft, das Gehörte gleich in die Praxis umzusetzen.

Mitglied werden

Das SNW lebt wie alle Vereine von seinen Mitgliedern. Es ist wichtig, dass die Generationen 55+, 65+ und 80+ im Verein gut vertreten sind und somit auch die Alterspolitik mitbestimmen können. Neue Mitglieder werden jeweils an den Sitzungen des Seniorenrates (SR) laufend aufgenommen..

Hinweis:

Auf unserer Website www.oberdiessbach.ch/seniorennetzwerk finden Sie alle verfügbaren Dokumente und Flyer.

praesident@seniorennetzwerk.ch
sekretariat@seniorennetzwerk.ch